

MacMini M1 oder weiter in Hackintosh investieren?

Beitrag von „Davide“ vom 1. Mai 2021, 12:00

[Zitat von CMMChris](#)

[Davide](#) Kann deine Erfahrungen nicht im Ansatz nachvollziehen.

Mit Verlaub und aller Freundlichkeit und wenn ich auch damit den Zorn aller deiner Befürworter auf mich ziehe...

Da du schon in einem Beitrag diesen Chip zu gute geführt hast und drin Profil Bild spricht für sich(Verständlich) sehe ihn auch als Zukunftsweisend

ich bin ich von dem „ schnellste Mac den wir je gebaut haben,, enttäuscht. (meine Erfahrung mit über 10 Jahren arbeiten mit Mac Osx) dies muss nicht für dich oder andere eintreffen denke mal das du für deine Aufgaben und deinem gebrauch völlig zu frieden bist.

Dabei erfreust du sicherlich über die tolle Akku Laufzeit und den ruhigen Einsatz.

Dennoch jeden Tag damit arbeiten zu müssen im Multimedia Bereich wäre für mich eher eine Tortur.

Diese liest du auch in vielen anderen Foren national sowie international.

Aber mal Hand aufs Herz alleine die Anschlüsse des M1 Macbook sind ein disaster.

- kein EGPU mehr für Pro User (aber denke mal das sich mit dem nächsten chip durch eigne Gpu power erübrigt.
- nur ein Externes Display (der schon bei 1 Display signifikant Performance verliert)
- veraltetes Display eingebaut statt der Zeit entsprechend

vermute mal das Apple einfach mal die lager von überschüssigen Restbestände verwertet (z. 8 gb Ram naja) und den Genie streich folgt mit der nächsten generation. Nur wir braven Apple

fans kaufen bekanntlich alles was anfängt mit,,

Der beste Mac aller Zeiten,, Eigentlich habe mir nach 10 Jahren folgende Tradition eingeführt immer auf das folge Model zu warten

da wurde ich einfach nach so vielen berichten schwach...

Bin Halt flüssiges und Geschmeides arbeiten auf dem Mac gewöhnt und der M1 lässt es mich nicht mehr genießen.

Der M1 ist und das unbestritten ein genialer Schachzug von Apple hinsichtlich der Architektur und der Umsetzung sowie die CPU pro Watt Leistung das nenne ich mal Effizienz die der Konkurrenz die Augen öffnet

Auch wenn vieles noch über Rosetta läuft bin ich mal gespannt was die Zukunft mit sich bringt.

Bin guter dinger das wir bald einen MX /M2/ whatever Chip in einen meiner mobilen Workstation wiederfinde werde aber der M1 wird es sicherlich nicht.

Der M1 hätte sollte eher sein erstes Debüt im MacBook Air wiederfinden sollen und nur da !

Die Pro mit etwas anderem beglückt statt im MacBook Air einen Kern abzuschalten

Also spreche ich offen aus - Lieber Chris

Keine Kaufempfehlung für den M1 für : Pro User / User die auf Intel basierte Software noch ihr Brötchen verdienen.

Wartet getrost auf die neue Generation:

Das lünschen darf beginnen